

# Frei wie ein Vogel

**Post by "Schattenkatze" of Sep 14th 2010, 5:57 pm**

Leyras Blick nach hinten kommt gerade rechtzeitig und angebracht. Auch hinter ihr - derzeitig etwa 10 Schritt entfernt - treten zwei Gestalten die Gasse und dadurch diesen und damit letzten Ausweg versperrend. Das eine ist eine Frau, ebenfalls in albernische Tracht gekleidet und ungepflegt wirkend wie die beiden Männer vor ihr, die ein Messer in der Hand hält, der andere ein Mann mit hageren Gesichtszügen, dunklen Augen, schwarzem Haar und dunkler, sonnengebräunter Haut. Kein Novadi, wie sie erkennen könnte, aber zweifellos ein Mann aus südlichen Gefilden, den Tulamidenlanden. Er zieht gerade einen Säbel, den Leyra als Khunchomer kennen kann.

"Haben wir das Vögelchen in der Falle", sagt er zufrieden, aber nicht ganz entspannt wirkend, denn das Schwert in Leyras Hand ist nicht zu übersehen. "Lass das Schwert fallen und ergib dich!" fordert er sie daher barsch auf. Er spicht Garethi fließend, aber mit einem leichten Akzent, der ebenfalls verrät, dass seine Heimat nicht im Mittelreich ist.